



<https://biz.li/36mi>

# "SIND KOMPLETT IN DER TESTPHASE": JENS BÜRKLE IM EXKLUSIV-INTERVIEW

Veröffentlicht am 07.08.2016 um 11:37 von Redaktion AltkreisBlitz

Die Vorbereitung auf die Saison 2016/17 läuft beim

Handball-Bundesligisten TSV Hannover-Burgdorf auf Hochtouren. In vier Wochen starten die Schützlinge von Trainer Jens Bürkle bei Frisch Auf! Göppingen in die neue Spielzeit. In dieser Woche arbeiteten DIE RECKEN im Trainingslager in der Sportschule Barsinghausen bereits am Feinschliff. "Wir haben in Barsinghausen sehr gute Trainingsbedingungen gehabt und konnten hohe Umfänge fahren", freut sich Jens Bürkle. Im Interview bilanziert der 35-Jährige das Trainingslager, gibt ein Update zu den verletzten Spielern und spricht auch über das Olympische Turnier, in dem mit Kai Häfner, Morten Olsen und Casper U. Mortensen auch drei RECKEN am Start sind. Jens Bürkle über...

...das Trainingslager: "Wir haben in Barsinghausen super Bedingungen vorgefunden. Die Mannschaft hat sehr gut mitgezogen und wir konnten hohe Trainingsumfänge fahren, obwohl wir einige Verletzungen zu beklagen haben. Ich habe viele gute Sachen gesehen, aber wir haben im Testspiel gegen Nordhorn noch zu viele Fehler gemacht, was für den Stand der Vorbereitung aber normal ist. Wir müssen jetzt weiter im Angriff an den Details arbeiten und im Abwehrbereich noch aggressiver werden."...die Integration von Neuzugang Fabian Böhm: "Das läuft bislang vollkommen problemlos. Fabian kommt sehr gut in die Mannschaft rein und der Integrationsprozess läuft fließend. Es fällt von außen nicht auf, dass er noch nie für DIE RECKEN gespielt hat. Wir müssen aber noch viele Schritte gehen. Wenn die Olympiafahrer zurückkommen haben wir nicht mehr viel Zeit, um uns im Rückraum einzuspielen."...die Verletzungen: "Jeder Ausfall ist ärgerlich, länger fehlen wird uns aber nur Joakim Hykkerud mit seiner Knieverletzung. Bei dem Unfall hätte es aber noch deutlich schlimmer kommen können. Bei Mait Patrail und Torge Johannsen sieht es besser aus. Ich gehe davon aus, dass beide in Kürze wieder mit der Mannschaft trainieren können. Unser Kader ist durch Fabian Böhm und Dominik Kalafut auch breiter geworden, dadurch haben wir im Training eine gute Intensität und Qualität, trotz mehrerer Ausfälle, gewährleisten können."...die bevorstehenden Tests gegen Brest und Zaporoshje: "Diese Gegner sind schwer einzuschätzen, denn wir wissen nicht, ob sie mit ihrem besten Kader anreisen werden. Trotzdem sind das natürlich Top-Gegner für uns, da beide Mannschaften in der Champions League spielen. Brest hat beispielsweise in dieser Woche die Füchse Berlin geschlagen, so dass da schon ordentlich Qualität auf uns wartet und wir wertvolle Testfahrten sammeln werden."...die Chancen der RECKEN-Olympioniken: "Ich hoffe natürlich, dass alle drei mit einer Medaille zurückkommen. Sowohl Deutschland als auch Dänemark haben sehr gute Chancen, etwas zu holen. Sie gehören beide zu den sechs bis sieben Mannschaften, die um die Medaillen spielen werden. Ich bin insgesamt sehr gespannt auf das Olympische Turnier, vor allem darauf, welche Weiterentwicklungen es in unserer Sportart geben wird."...die Erfahrungen mit den neuen Regeln: "Wir sind aktuell komplett in der Testphase. Die Auswirkungen des neuen Regelwerkes wird man wahrscheinlich erst während der Saison richtig beurteilen können. Wir wissen noch nicht, welche Dinge gut klappen, da wir sie im Wettkampf noch nicht probiert haben. Zudem fehlen uns ja auch einige Spieler, so dass es auch schwierig ist, die Neuerungen zu trainieren."